

Wechsel zu einer Dreiviertel-Stelle

Beitrag von „rudolf49“ vom 7. Januar 2011 23:51

müsste m.E. doch lauten: Wenn die Arbeitsbelastungen so hoch sind, dass sie von einer Vielzahl der KollegInnen nur durch individuelle Ermäßigungen zu bewältigen sind (um gesundheitl. Schädigungen zu entgehen), warum müssen dann nicht die Arbeitsbedingungen (Std.zahl, Klassenfrequenz usw.) so angepasst werden, dass der volle Einsatz auch zur vollen Stelle reicht?